**Zeitschrift:** Schweizer illustrierte Filmwoche : der "Zappelnden Leinwand"

**Herausgeber:** M. Huber **Band:** 6 (1925)

Heft: 6

Rubrik: Humor

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Humor

## Tragischer Höhepunkt.

« In Ihrem Drama fehlt der Höhepunkt, sagt der Spielleiter zu dem Filmautor. Im vorletzten Akt verliebt sich der Held und gleich darauf sieht man ihn als Gatten. Es muss da doch noch eine Szene eingelegt werden, bei der das Publikum mit dem Helden fühlt und leidet, so etwas recht Erschütterndes....»

« Ich verstehe schon », unterbrach der Autor. « Da bringe ich den Helden zwischendurch aufs Standesamt! »

\*

Damals, als die Transportmittel noch schwieriger und gefährlicher waren, als sie es heute sind, starb der berühmte englische Prediger Spurgeon, und man konnte über der Tür der Kirche, in der er gewöhnlich zu predigen pflegte, die Inschrift lesen: « Mister Spurgeon ist heute früh um 10 Uhr zum Himmel gefahren. »

Unter welche Inschrift irgendeine respektlose Hand die Worte geschrieben hatte:

« 3 Uhr nachmittags. Noch nicht eingetroffen. Fangen an, uns zu beunruhigen. Sankt Petrus. »

### Ländliches Theater.

« O mei, o mei, wie ungerecht dös zugeht! » —

« Wart ab, bis s'End' kimmt! Mit der Komedi ist's grad so wie mit'm Prozess: es geht immer anders aus, als man denkt. ».



Mädchen, die man nicht heiratet

Wie sich der Herr Film-Berichterstatter des « Hinterfultiger Tagblatt » die Hauptdarstellerinnen des Films « Mädchen, die man nicht heiratet » vorgestellt hat. Er war aber angenehm überrascht, in dem Film die schönsten Künstlerinnen bewundern zu können.